

GEBETE UND IMPULSE

SCHULPASTORAL MICHAELSCHULE

11-2021

IDEEN FÜR DAS BETEN MIT
SCHÜLER*INNEN



Totengedenken

GEBET

Das Leben ist endlich

Guter Gott, unser Leben ist nicht ewig. Jede:r Mensch muss diese Welt einmal verlassen. Lass uns erkennen, dass jeder Augenblick unseres Lebens kostbar ist und wir alle Momente mit den Menschen die uns wichtig sind genießen. Amen.

Vater, in deine Hände
lege ich meinen Geist



Jesus selbst ist
gestorben und kennt
somit unser Leid.

Gedicht

Das Leben ist ein Weg
aus vielen Abschnitten
bunten und eintönigen
hellen und dunklen
traurigen und frohen
mit Anfang und Ende.

Wichtig ist das Leben dazwischen
das Unterwegsbleiben
Die Gemeinschaft
mit Gott und den Menschen
und die Liebe dir bleibt.

- Vero

Allerheiligen und Allerseelen

Am 1. November feiert die kath. Kirche das Fest Allerheiligen. Dort wird aller Heiligen gedacht, d.h. wir ehren die Menschen, die in besonderer Weise als Christen gelebt haben und aufgrund dessen heilig gesprochen wurden.

Am 2. November gedenken wir aller Seelen, d.h. wir erinnern uns an alle Menschen, die auf dieser Erde waren und gestorben sind.

V: Herr, gib allen Verstobenen die ewige Ruhe.

A: Und das ewige Licht leuchte ihnen.

V: Herr, lass sie ruhen in Frieden.

A: Amen.

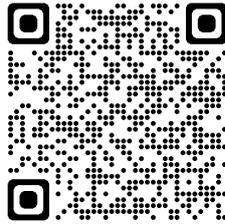


Gedicht

schwer und leicht ist der Tod
schwer und leicht ist die Trauer
schwer ist die Leere,
leicht das sein hinter der Mauer

Manchmal füllten
Erinnerungen den Raum
Manchmal ist eine Stimme da
Eine Berührung, ein Traum

Leer ist dein Platz,
bis wir von dir reden
einen Satz von dir
Dann füllt sich die Leere
langsam wieder mit Leben - mit dir
- Vero



Joris - Schwarz-Weiß

"Ich nehms dir nicht übel das du gehen wolltest.
Doch warum schon so früh?
Ich glaub das werd ich nie versteh'n,
Selbst wenn am Ende mein Vorhang fällt.
Es wird dennoch weitergehen,
Bis am Ende der Vorhang fällt."

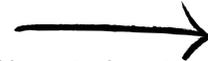
Mit Schüler:innen über den Tod sprechen

Der Tod ist ein Teil des Lebens. Und auch wenn niemand genau sagen kann, was nach dem Tod geschieht so können wir doch über unsere Vorstellungen und Hoffnungen sprechen.

Frage einfach: Was denkst du?

Es gibt keine falsche Antwort! Es geht darum einmal darüber nachzudenken und die eigenen Vorstellungen ins Wort zu bringen. Auch eine kreative Auseinandersetzung ist möglich. Das Lied von Joris oder das Video des Palliativ-Pflegers können als Impuls für ein Gespräch dienen.

In diesem Video stellt sich ein junger Palliativ-Pfleger die Frage nach dem Tod:



„So wie wir auf die Welt gekommen sind, so werden wir auch von ihr scheiden. Möge Allah ein schönes Ende ermöglichen.“

Muslimische Redewendung

"Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behütet auf dem Wege und bringe dich an den Ort, den ich bereitet habe."

Exodus 23,20

LICHT

Entzünden einer Kerze

Gerade in Zeiten der Sprachlosigkeit sind Rituale und feste Gebete hilfreich. Das Entzünden einer Kerze spendet Trost und gibt das Gefühl, "etwas getan" zu haben, auch wenn die Worte fehlen.



Muslimisches Gebet um Licht

Gott, gib mir Licht in mein Herz, Licht in meine Augen, Licht auf meine Zunge, Licht in meine Ohren, Licht auf meine rechte Seite, Licht auf meine linke Seite, Licht über mir, Licht unter mir, Licht hinter mir und schenke mir Licht.

Bittgebet des Propheten Muhammad (Friede sei mit ihm), Hadith: Buchari